

**Niederschrift
über die 11. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 20.04.2020**

Sitzungsort/-zeit: Rathaus, Schloßfreiheit 12, Ratssaal
17:00 Uhr – 17:54 Uhr

Vorsitzender
Bürgermeister Andreas Dittmann

CDU-Fraktion
Wilfried Bustro
Jonas Döhring

anwesend ab TOP 2

SPD-Fraktion
Philipp Koch
Uwe Krüger

AfD-Fraktion
Dirk Tischmeier

Fraktion Die Linke.
Alfred Schildt

UWZ-Fraktion
Dr. Beatrix Haake

Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen
Bernd Wesenberg

Von der Verwaltung :
Anja Behr
Kerstin Gudella
Evelyn Johannes
Nico Ruhmer

Protokollantin
Christina Sempert

Nicht anwesend sind:

FFZ-Fraktion
Regina Frens
Mario Rudolf

FDP-Fraktion
Steffen Grey

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister und Ausschussvorsitzende, Herr A. Dittmann, begrüßt alle Anwesenden zur 11. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.
Von 11+1 Ausschussmitgliedern sind 7+1 Mitglieder anwesend.
Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr D. Tischmeier erkundigt sich nach der Zulässigkeit der Abhaltung von Sitzungen trotz bestehendem Corona-Kontaktverbot. Der Ausschussvorsitzende, Herr A. Dittmann, erläutert die rechtliche Grundlage. Gemäß § 2 Absatz 2 der Vierten SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung vom 16.04.2020 sind Veranstaltungen, die der Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung oder der Daseinsfür- und vorsorge dienen, vom Verbot ausgenommen. Das Selbstorganisationsrecht der Gemeinderäte ist nicht eingeschränkt. Die Durchführung von Sitzungen ist rechtlich zulässig.

Herr Jonas Döhring betritt die Ausschusssitzung. Die Anwesenheit erhöht sich somit auf 8+1 Mitglieder.

Es liegen keine Änderungsanträge vor. Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Ja 8+1 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Einwohner sind nicht anwesend.

TOP 4 Genehmigung der Niederschrift der 10. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 16.03.2020

Die Niederschrift der 10. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wird mit folgendem Ergebnis angenommen:

Ja 5+1 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 0

TOP 5 Entwidmung Trauerhalle Bias BV/0108/2019

Der Bürgermeister, Herr A. Dittmann, gibt vorweg und zusammenfassend bekannt, dass die Ortschaftsräte, im Rahmen der Anhörungen, ihr Einverständnis zu den Entwidmungen gaben.

Stadtrat U. Krüger erkundigt sich, ob die Abrisskosten der Trauerhallen bereits kalkuliert sind.

Herr A. Dittmann erklärt, dass es sich bis dato um einen Hoheitsakt handelt, bei dem einer Einrichtung der öffentlich-rechtliche Status entzogen wird. Die Kostenkalkulierungen und weitere Handlungsschritte erfolgen im Anschluss.

Stadtrat A. Schildt stellt sich die Frage, in wessen Besitz sich der Grund und Boden, auf dem die Trauerhallen errichtet sind, befindet. Weiterhin möchte er in Erfahrung bringen, mit welchen Werten die Gebäude beziffert sind und ob die Veräußerungen gegen Kaufpreiszahlungen beabsichtigt sind.

Die zuständige Amtsleiterin, Frau K. Gudella, erklärt, dass sich die Trauerhallen auf städtischem Grund und Boden befinden. Für die zur Entwidmung stehenden Gebäude liegen mit Stichtag 01.01.2015 Restbuchwerte inklusive einer Restnutzungsdauer vor. Beabsichtigt sind Veräußerungen, der Nutzungsübergang in die Ortschaften sowie Abrisse der Trauerhallen. Jedes Gebäude unterliegt dabei im weiteren Verfahren einer Einzelfallentscheidung.

Der Bürgermeister und Vorsitzende des Ausschusses, Herr A. Dittmann, bittet die Ausschussmitglieder um Abstimmung. Folgende Beschlussvorschläge werden mit folgenden Ergebnissen an den Stadtrat weiter geleitet:

Der Stadtrat beschließt die Entwidmung der Trauerhalle auf dem Friedhof in Bias.

Ja 8+1 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 6 Entwidmung der Trauerhalle Friedhof Eichholz BV/0110/2019

Der Stadtrat beschließt die Entwidmung der Trauerhalle auf dem Friedhof in Eichholz und die Übertragung an die Kirchengemeinde.

Ja 8+1 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 7 Entwidmung der Trauerhalle Friedhof Jütrichau BV/0112/2019

Der Stadtrat beschließt die Entwidmung der Trauerhalle auf dem Friedhof in Jütrichau.

Ja 8+1 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 8 Entwidmung der Trauerhalle Friedhof Polenzko BV/0113/2019

Der Stadtrat beschließt die Entwidmung der Trauerhalle auf dem Friedhof in Polenzko.

Ja 8+1 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 9 Entwidmung der Trauerhalle Friedhof Steckby BV/0117/2019

Der Stadtrat beschließt die Entwidmung der Trauerhalle auf dem Friedhof in Steckby.

Ja 8+1 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 10 Entwidmung der Trauerhalle Friedhof Trüben BV/0118/2019

Der Stadtrat beschließt die Entwidmung der Trauerhalle auf dem Friedhof in Trüben.

Ja 8+1 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 11 Entwidmung der Trauerhalle Friedhof Zernitz BV/0119/2019

Der Stadtrat beschließt die Entwidmung der Trauerhalle auf dem Friedhof in Zernitz.

Ja 8+1 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 12 Kalkulation der Gebühren für das Erlebnisbad der Stadt Zerbst/Anhalt BV/0165/2020

Seitens der Ausschussmitglieder liegen keine Anfragen vor.

Die Abstimmung über die Weiterleitung des vorliegenden Beschlussvorschlages an den Stadtrat erfolgt einstimmig.

Der Stadtrat der Stadt Zerbst/Anhalt beschließt die Gebührenkalkulation des Erlebnisbades der Stadt Zerbst/Anhalt für die Jahre 2020 bis 2022.

Ja 8+1 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 13 Mitteilungen

Der Bürgermeister, Herr A. Dittmann, informiert die Mitglieder über die aktuelle Lage der Corona-Pandemie im Stadtgebiet.

Folgende Informationen sind hervorzuheben:

- Seit Beginn der Kontaktsperrungen werden in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld im gesamten Stadtgebiet Kontrollen durchgeführt, bei denen bisher keine Auffälligkeiten zu verzeichnen sind.
- Derzeit werden 154 Notbetreuungsplätze in den Kindertagesstätten in Anspruch genommen.
- Die Großveranstaltung "Heimat- und Schützenfest" muss abgesagt werden.
- Ob Veranstaltungen wie Einschulungen, Jugendweihen und ähnliche Feste durchgeführt werden können, bleibt abzuwarten. In Kürze wird eine Presseerklärung der Landesregierung erwartet, die Aufschluss zur Durchführung von Veranstaltungen bis 1.000 Einwohnern geben wird. Bei vorliegenden Informationen wird umgehend öffentlich informiert.
- Die Öffnung des Rathauses für den regulären Besucherverkehr wird vorbereitet. Zum Schutz werden entsprechende Vorkehrungen getroffen, z.B. die Errichtung von Klarsicht-Trennwände im Standes- und Einwohnermeldeamt.
- Alle Vorbereitungen für die Zensusserhebung 2021 sind bis zur Erteilung eines neuen Termins durch den Bund, von den Gemeinden auszusetzen.

TOP 14 Anfragen, Anträge und Anregungen

Stadtrat B. Wesenberg erkundigt sich nach den Reaktionen der Eigentümer bzw. Mieter, denen die Mitteilung zum Abriss des Garagenkomplexes in der Güterglücker Straße in Zerbst/Anhalt zugestellt wurde.

Der Bürgermeister Herr A. Dittmann erläutert noch einmal die Notwendigkeit des Abrisses und dass die Kündigungsschreiben auch ablehnende Reaktionen zur Folge hatten.
Auf Grund von Nachfragen zu Garagenvermietungen prüft die BWZ mbH derzeit Alternativen.

Der öffentliche Teil endet um 17:29 Uhr.

Der nichtöffentliche Teil schließt sich direkt an.

Andreas Dittmann
Bürgermeister
und Vorsitzender des Ausschusses

Christina Sempert
Schriftführer/in

Im Original unterschrieben.